

Tafel erinnert an Spritzenhaus in Pasewalk

Von Fred Lucius

Das Feuerwehrmuseum Pasewalk zeigt die Geschichte des Feuerlöschwesens. Jetzt erinnert auch eine Tafel in der Stadt an einen Teil dieser Geschichte.

PASEWALK. An die Geschichte des einstigen Feuerwehr-Spritzenhauses in der Kalandstraße erinnert jetzt eine Tafel. Übergeben nach der Montage hat diese Dirk Lange von der gleichnamigen Werbefirma aus Strasburg an Pasewalks Wehrführer Marco Freuer. In Auftrag gegeben wurde sie von Pasewalks Sanierungsträger BauBeCon in Absprache mit der Stadt und der Feuerwehr.

Das Spritzenhaus stand einst in unmittelbarer Nähe der St. Marienkirche, wie auf einer der Abbildungen deutlich wird. Ein weiteres Haus habe sich einst in der Grabenstraße befunden. In drei Sprachen und mit Bildern gibt die Tafel Auskunft über die Geschichte des Gebäudes. So sei in der „Feuer-Ordnung der Stadt Pasewalk vom 6. Mai 1834“, noch deutlich vor der Gründung der Feuerwehr im Jahr 1879, die Unterbringung von gemeinschaftlich nutzbaren Löschgeräten geregelt. Dafür seien Spritzenhäuser zur Verfügung gestellt worden. Üblich seien auch Leiterhäuser gewesen. Ab 1878 habe der Aufbau einer Freiwilligen Feuerwehr in Pasewalk begonnen.

Das Spritzenhaus sei mehrfach umgebaut und

durch Anbau erweitert worden, ist der Tafel zu entnehmen.

Neues Fahrzeug wird übergeben

Mit der Zerstörung der Stadt im April 1945 und der damit verbundenen Flucht seien Geräte und Wagen abhanden gekommen. Nach dem Krieg sei das Gebäude repariert worden. Ab 1952 habe die Kreislöschbereitschaft des Kreises

Ueckermünde das Gerätehaus und den Feuerschutz in Pasewalk übernommen. Mit der Erweiterung der Kalandstraße musste es schließlich weichen. Ein neues Gerätehaus sei dann in der Grabenstraße auf dem Gelände der Firma Mietzsch gebaut und 1976 bezogen worden. Im Juni 2000 sei der Grundstein für ein neues und größeres Gerätehaus in der Pestalozzistraße gelegt worden. Insgesamt gab es mit

diesem Spritzenhaus drei feste Standorte in der Geschichte der Feuerwehr Pasewalk, sagte Wehrführer Freuer.

Die Feuerwehr veranstaltet am 16. September ab 13 Uhr einen Tag der offenen Tür am Gerätehaus in der Pestalozzistraße. Übergeben werden soll dann auch das neue Tanklöschfahrzeug TLF 4000.

Kontakt zum Autor
f.lucius@nordkurier.de



Dirk Lange (rechts) von der gleichnamigen Werbefirma aus Strasburg übergibt die Tafel an Wehrführer Marco Freuer. FOTO: F. LUCIUS

Anzeige

Höffner
Wo Wohnen wenig kostet!

LETZTE GELEGENHEIT

FREITAG

8.

SEPTEMBER

SPÄTÖFFNUNG
BIS 20 UHR

SAMSTAG

9.

SEPTEMBER

SPÄTÖFFNUNG
BIS 20 UHR

MONTAG

11.

SEPTEMBER

DIENSTAG

12.

SEPTEMBER

440%

PERSONAL-KAUF
RABATT

IN ALLEN ABTEILUNGEN

Gilt auf alle mit „Aktionspreis“ gekennzeichneten Artikel mit Höffner Kundenkarte (Siehe A)

1,-

Höffner Möbelgesellschaft Lichtenberg GmbH & Co. KG, Landsberger Allee 320, 10365 Berlin
Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG, Berlin-Schöneberg, Sachsensdamm 20, 10829 Berlin
Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG, Schönefeld/Berlin, Am Rondell 1, 12529 Schönefeld

A) Höffner gewährt Ihnen in allen Abteilungen gegen Vorlage Ihrer Kundenkarte auf alle als „Aktionspreis“ gekennzeichneten Artikel 40% Rabatt auf den am Artikel ausgezeichneten Preis ohne Aktionsvorteil. Ausgenommen sind Kaufgutscheine, Bücher und alle Dienstleistungen. Insgesamt nehmen mindestens 50.000 Artikel an der Aktion teil. Kundenkartensofortrabatt ist bereits enthalten. Alle in Anzeigen und Prospekten angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Keine Barauszahlung. Gültig für Neukäufe. Gültig bis mindestens 12.09.2023.

Höffis Currywurst

Solange der Vorrat reicht. Verzehr nur im Restaurant. Nur gegen Vorlage des Coupons für Sie und Ihre Begleitung. Preis je Portion. Gültig bis einschließlich 12.09.23.

Trödelmarkt: Grambow sucht Händler

GRAMBOW. Die Gemeinde Grambow plant einen Hobby- und Trödelmarkt. Dieser soll nach Auskunft von Bürgermeister Mirko Ehmke am 16. September ab 10 Uhr am Gemeindezentrum stattfinden. Interessenten können sich ab sofort und bis zum 14. September anmelden. Am gleichen Tag ist auch eine Wald- und Radwanderung geplant. Anmeldungen für den Markt nehmen Ellen Ehmke unter Telefon 0151 53912850, Anja Hafenstein unter 0160 7597585 oder Mirko Ehmke per Mail an mirko-ehmke@gmx.de entgegen. fi

Regionalmarkt in Wismar

WISMAR. Langsam rückt der Veranstaltungstag des 12. Regionalmarktes in der Uckermark näher. Wie immer soll er am Tag der Deutschen Einheit, am 3. Oktober, stattfinden, in diesem Jahr erneut in Wismar in der Gemeinde Uckerland, unweit von Strasburg. Von 10 bis 17 Uhr werden sich regionale Produzenten rund um den Dorfteich versammeln und abschließend im lokalen Umkreis hergestellte (Bio-)Produkte präsentieren. Gezeigt werden auch Kunsthandwerk und Informationsstände zu Themen des ländlichen Raumes. Es wird ein Bühnenprogramm geben. sw